

Unterrichtsskizze	Industriebetriebe in der Region – Interviews und Steckbriefe
Schwerpunkt	Made in Rheinland-Pfalz
Kompetenzen	<p>Interviews mit den Industrieunternehmen in der Region vorbereiten und durchführen.</p> <p>Unternehmenssteckbriefe erstellen und präsentieren.</p> <p>Informationen über die Industrie in der Region beschaffen und analysieren.</p> <p>Bedeutung der Unternehmen im Wirtschaftsgeschehen in der Region reflektieren.</p>
Kurzbeschreibung	<p>Industriebetriebe in der Region - Interviews und Steckbriefe</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler informieren sich z. B. mit Hilfe des Internets (s. Internetrecherche „Industrieunternehmen in der Region“) über Industriebetriebe in der Region.</p> <p>Mit Unterstützung der Checkliste bereiten sich die Schülerinnen und Schüler auf die Interviews vor. Sie organisieren sich selbst.</p> <p>In Absprache mit Schule (Lernbegleiter/-in) und Industriebetrieben vereinbaren sie einen Interviewtermin. Vorab übersenden die Teams den Ansprechpartnern das Infoblatt „Informationen für die Unternehmen“. Sie führen Interviews bei regionalen Industriebetrieben durch.</p> <p>Mit Hilfe der Interviews erstellen die Schülerinnen und Schüler Steckbriefe über die regionalen Industriebetriebe. Die Steckbriefe werden präsentiert.</p> <p>Im Plenum wird die regionale Industrielandschaft beschrieben und analysiert: Struktur und Größe, wirtschaftliche Bedeutung, Schwerpunkte, Tradition, ...</p>
Methodische Hinweise	<p>Die Erkundung und Interviews in den Industriebetrieben führt die Schülerinnen und Schüler aus ihrem gewohnten Lernumfeld der Schule heraus.</p> <p>Teamarbeit</p> <p>Die angebotene Checkliste unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Selbstorganisation.</p> <p>Das Interview ist (teil)standardisiert.</p> <p>Beim Interview ist die Vorbereitungsphase wichtig. Die Schülerinnen und Schüler sollten deshalb das Interview „trainieren“; dazu gehören auch Verhaltens- und Kommunikationsregeln.</p> <p>Die Steckbriefe lassen sich aus den Fragen und Antworten der Interviews erstellen. Bei der (kreativen und informativen) Gestaltung ihrer Steckbriefe sollen die Schülerinnen und Schüler Bilder und Abbildungen einfügen. Die Steckbriefe können als Plakat oder mit Hilfe eines Präsentationsprogramms gestaltet und prä-</p>

	sentiert werden.
Zeitansatz	Der Unterricht kann in einzelne Unterrichtssequenzen unterteilt werden.
Materialien	<ul style="list-style-type: none">• Checkliste zur Vorbereitung des Interviews• Infoblatt: „Informationen für die Unternehmen“• Fragebogen für das Interview
Hinweise	<p>Die Internetrecherche „Industrieunternehmen in der Region“ sollte Grundlage sein für die Interviews und Steckbriefe und deshalb vorangestellt werden.</p> <p>Erfahrungsgemäß tun sich die Schülerinnen und Schüler schwer bei der Selbstorganisation, der Anbahnung von Terminen, der Korrespondenz mit den Ansprechpartnern der Unternehmen sowie bei der Durchführung der Interviews. Deshalb ist Unterstützung durch die Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter wichtig.</p> <p>Es bietet sich auch ein fächerübergreifender Unterricht an. So könnten telefonische Anfragen und/oder schriftliche Korrespondenz (Geschäftlicher Brief, E-Mail), aber auch Gesprächsführung im Deutschunterricht integriert werden.</p>
Lehrpläne	<p>Lehrplan für die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer Erdkunde, Geschichte und Sozialkunde (2021)</p> <p>Rahmenlehrplan Wahlpflichtfach RS plus</p> <ul style="list-style-type: none">• WuV Unterrichtsprinzip Ökonomische Bildung
Verknüpfung mit anderen Schwerpunkten	<p>Made in Rheinland-Pfalz</p> <ul style="list-style-type: none">• Industrieunternehmen in der Region – Internetrecherche• Industrie- und Wirtschaftsgeschichte in Rheinland-Pfalz - Projekt